Rats-Protokoll

über die

konstituierende Sitzung des Gemeinderates der k. k. l. f. Stadt Steyr

am Sonntag den 10. April 1910.

Tages-Ordnung:

1. Wahl der zwei Verifikatoren des Sitzungs-Protokolles.
2. Leistung des Angelöbnisses seitens der Herren Gemeinderäte im Sinne des § 9 der Geschäftsordnung.
3. Wahl von zwei Stimmenzählern.
4. Wahl des Vize-Bürgermeisters.
5. Einteilung der Mitglieder des Gemeinderates in die vier Sektionen.
6. Wahl der Sektions-Obmänner und deren Stellvertreter.
7. Wahl der zwei Kassen-Kommissäre.
8. Wahl der Präliminar-Kommission.
9. Wahl der Disziplinar-Kommission.
10. Wahl der Spitals-Kommission.

Gegenwärtig:

Vorsitzender: Herr Bürgermeister Franz Lang. — Die Herren Gemeinderäte: Leopold Anzengruber, Ludwig Binderberger, Gottlieb Dantlgraber, Wilhelm Denkmayr, Leopold Erb, Leopold Haller, Karl Heindl, Josef Huber jun., Johann Kollmann, Leopold Köstler, Friedrich Landsiedl, Josef Langoth, Hans Millner, August Mitter, Franz Nothhaft, Viktor Ortler, Ludwig Reisinger, Ferdinand Reitter, Johann Rotter, Otto Schönauer, Rudolf Sommerhuber, Gustav Stalzer, Peter Steinhuber, Franz Tribrunner, Josef Tureck und Karl Wöhrer.

Schriftführer: Herr Franz Schmidbauer.

Infolge Beurlaubung entschuldigt abwesend ist Herr Altbürgermeister Viktor Stigler.

Der Herr Vorsitzende konstatiert die Beschlußfähigkeit des Gemeinderates und erklärt um 10 Uhr vormittags die Sitzung für eröffnet.

1. Wahl der zwei Verifikatoren des Sitzungs-Protokolles.

Ueber Antrag des Herrn G.-R. Dantlgraber werden die Herren Gemeinderäte Leopold Anzengruber und Ludwig Binderberger mittelst Zuruf zu Verifikatoren des Sitzungs-Protokolles gewählt.

Der Herr Vorsitzende trägt vor:

Mit Beschluß vom 1. April 1910 hat der Gemeinderat der Stadt Steyr die am 11., 14., 16. und 19. März 1910 seitens des IV., III., II. und I. Wahlkörpers vorgenommenen Ergänzungs-Wahlen in den Gemeinderat der l. f. Stadt Steyr im Sinne des § 38 des Gemeindestatutes der Stadt Steyr vom 18. Jänner 1867 bestätigt.

Es besteht demnach der Gemeinderat der Stadt Steyr aus nachbenannten 28 Mitgliedern:

1. Anzengruber Leopold, Wirt und Realitätenbesitzer.
2. Binderberger Ludwig, Feilenhauer.
3. Dantlgraber Gottlieb, Tischler, Vorstand der Allgemeinen Arbeiter-Krankenkasse in Steyr.
4. Denkmayr Wilhelm, Tapezierer.
5. Erb Leopold, k. k. Professor, Reichsrats-Abgeordneter und Hausbesitzer.
6. Haller Leopold, Ringmacher und Hausbesitzer.
7. Heindl Karl, kaiserl. Rat, Kaufmann und Hausbesitzer.
8. Huber Josef jun., Fabriksgesellschafter.
9. Kollmann Johann, Privatier.
10. Köstler Leopold, Realitätenbesitzer, Vize-Bürgermeister.
11. Landsiedl Friedrich, Waffenfabriksbeamter und Hausbesitzer.
12. Lang Franz, Realitätenbesitzer, Bürgermeister, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone.
13. Langoth Josef, Lehrer.
14. Millner Hans, Privatier.
15. Mitter August, Oberoffizial der k. k. Staatsbahnen und Gasthausbesitzer.
16. Nothhaft Franz, Kaufmann und Hausbesitzer.
17. Ortler Viktor, Holz- und Kohlenhändler und Hausbesitzer.
18. Reisinger Ludwig, Maschinensteller.
19. Reitter Ferdinand, kaiserl. Rat, Kaufmann und Hausbesitzer.
20. Rotter Johann, Oberlehrer i. P.
21. Schönauer Otto, Direktor der österr. Waffenfabrik, Ritter des Franz Josef-Ordens, Offizier des griechischen Erlöser-Ordens, Ehrenbürger der Stadt Steyr und Hausbesitzer.
22. Sommerhuber Rudolf, Tonwarenfabrikant, k. u. k. Hoflieferant und Realitätenbesitzer.
23. Stalzer Gustav, Kaufmann und Hausbesitzer.
24. Steinhuber Peter, Bäckermeister und Realitätenbesitzer.
25. Stigler Viktor, Realitätenbesitzer, Altbürgermeister, Ehrenbürger und Landtagsabgeordneter der Stadt Steyr, Offizier des Franz Josef-Ordens 2c.
26. Tribrunner Franz, Privatbeamter.
27. Tureck Josef, Kattundruckerei- und Hausbesitzer.
28. Wöhrer Karl, Mehlhändler und Hausbesitzer.

Der Herr Vorsitzende begrüßt die neu- und wiedergewählten Herren Gemeinderäte und spricht die Hoffnung aus, daß sie ihn in dem Bestreben, immer das beste zum Wohle der Stadt Steyr zu treffen, mit Aufrichtigkeit und Pflichteifer unterstützen und die Beratungen für die Stadt und ihre Bevölkerung ersprießlich und dienlich zu gestalten mithelfen.

2. Leistung des Angelöbnisses seitens der Herren Gemeinderäte im Sinne des § 9 der Geschäftsordnung.

Die neu- und wiedergewählten Herren Gemeinderäte Ludwig Binderberger, Wilhelm Denkmayr, Leopold Haller, Josef Huber jun., Friedrich Landsiedl, Josef Langoth, August Mitter, Gustav Stalzer, Franz Tribrunner und Karl Wöhrer leisten das im § 9 Absatz 2 der Geschäftsordnung vorgeschriebene Gelöbnis mit den Worten: „Ich gelobe".

3. Wahl von zwei Stimmenzählern.

Herr G.-R. Dantlgraber beantragt die Wahl der Herren Gemeinderäte Josef Langoth und Karl Heindl, welcher Antrag einstimmig angenommen wird.

4. Wahl des Vize-Bürgermeisters.

Diese Wahl wird mittelst Stimmzetteln vorgenommen.

Herr G.-R. Heindl gibt bekannt, daß von 27 abgegebenen Stimmzetteln 17 Stimmen auf Herrn G.-R. Leopold Köstler entfielen und derselbe somit wieder zum Vizebürgermeister der Stadt Steyr gewählt erscheint.

Der Herr Vorsitzende begrüßt die Wiederwahl des Herrn G.-R. Leopold Köstler zum Vizebürgermeister der Stadt Steyr, bittet denselben, diese Stelle wieder anzunehmen und mit ihm wie bisher mit gleicher Arbeitsfreude zum Wohle der Stadt zu wirken.

Herr Vizebürgermeister Leopold Köstler dankt für das Vertrauen, das ihm durch seine Wiederwahl zum Ausdrucke gebracht wurde, sowie für die ehrenden Worte des hochverdienten Herrn Bürgermeisters und es freue ihn, noch ein Jahr mit dem Herrn Bürgermeister arbeiten zu können.

5. Einteilung der Mitglieder des Gemeinderates in die vier Sektionen.

Der Herr Vorsitzende gibt bekannt, daß er diesbezüglichen an ihn gelangten Wünschen möglichst Rechnung getragen habe und verliest sodann folgende Sektions-Einteilung:

I. Sektion: Hans Millner, Otto Schönauer, Franz Nothhaft, Gottlieb Dantlgraber, Leopold Erb, Gustav Stalzer, Leopold Haller.

II. Sektion: Karl Heindl, Friedrich Landsiedl, August Mitter, Ferdinand Reitter, Ludwig Reisinger, Josef Tureck.

III. Sektion: Leopold Anzengruber, Wilhelm Denkmayr, Josef Huber jun., Leopold Köstler, Viktor Ortler, Rudolf Sommerhuber, Franz Tribrunner.

IV. Sektion: Ludwig Binderberger, Johann Kollmann, Josef Langoth, Johann Rotter, Peter Steinhuber, Viktor Stigler, Karl Wöhrer.

Gegen diese Einteilung wird keinerlei Einwendung erhoben.

6. Wahl der Sektions-Obmänner und deren Stellvertreter.

Es werden gewählt:

I. Sektion: Obmann: Hans Millner; Obmann-Stellvertreter: Gustav Stalzer.

II. Sektion: Obmann: Josef Tureck; Obmann-Stellvertreter: Ferdinand Reitter.

III. Sektion: Obmann: Leopold Köstler; Obmann-Stellvertreter: Rudolf Sommerhuber.

IV. Sektion: Obmann: Johann Kollmann; Obmann-Stellvertreter: Johann Rotter.

7. Wahl der zwei Kassen-Kommissäre.

Herr G.-R. Erb schlägt hiefür die Herren Gemeinderäte Reitter und Landsiedl vor.

Herr G.-R. Millner beantragt, die bisherige Kassen-Kommission zu wählen.

Bei der hierauf erfolgten Wahl mittelst Stimmzetteln erhielt Herr G.-R. Reitter 25 Stimmen und die Herren Landsiedl und Heindl je 13 Stimmen.

Bei der hierauf beschlossenen engeren Wahl erhielt Herr G.-R. Landsiedl 14 Stimmen, Herr G.-R. Heindl 12 Stimmen, somit erscheinen die Herren Gemeinderäte Reitter und Landsiedl zu Kassen-Kommissären gewählt.

8. Wahl der Präliminar-Kommission, bestehend aus 10 Mitgliedern.

Herr G.-R. Erb beantragt die Wahl der vier Sektions-Obmänner und von sechs Herren aus dem Plenum des Gemeinderates.

Bei der hierauf erfolgten Wahl mittelst Stimmzetteln werden in die Präliminar-Kommission folgende Herren gewählt:

Hans Millner, Josef Tureck, Leopold Köstler, Johann Kollmann, Leopold Erb, Friedrich Landsiedl, August Mitter, Franz Tribrunner, Franz Nothhaft, Johann Rotter.

9. Wahl der Disziplinar-Kommission, bestehend aus 6 Mitgliedern.

Herr G.-R. Erb beantragt die Erweiterung dieser Kommission auf 7 Mitglieder, was angenommen wird.

Bei der hierauf erfolgten Wahl mittelst Stimmzetteln werden folgende Herren in die Disziplinar-Kommission gewählt:

Leopold Köstler, Hans Millner, Josef Tureck, Franz Nothhaft, Josef Langoth, Ludwig Reisinger, Friedrich Landsiedl.

10. Wahl der Spitals-Kommission, bestehend aus 6 Mitgliedern.

Herr G.-R. Erb beantragt, daß diese Kommission aus dem Plenum des Gemeinderates gewählt und auf 8 Mitglieder erweitert werde, was mit Majorität angenommen wird.

Bei der hierauf erfolgten Wahl mittelst Stimmzetteln werden in die Spitals-Kommission folgende Herren gewählt:

Hans Millner, Josef Tureck, Leopold Köstler, Johann Kollmann, Gottlieb Dantlgraber, Gustav Stalzer, Peter Steinhuber, Leopold Haller.

Der Herr Vorsitzende gibt bekannt, daß die Ergänzungswahlen für den Approvisionierungs-Ausschuß und für das Spitalbau-Komitee über laut gewordenen Wunsch in der nächsten Gemeinderats-Sitzung vorgenommen werde.

Zum Schlusse spricht der Herr Vorsitzende den ausgeschiedenen Herren Gemeinderäten für ihr pflichteifriges Wirken den Dank aus und ersucht, die Herren Gemeinderäte mögen sich zum Zeichen des Dankes von den Sitzen erheben.

Sämtliche Herren Gemeinderäte erheben sich von den Sitzen.

Hierauf Schluß der Sitzung.

Der Vorsitzende:

F. Lenz

Die Perifikatoren

Anzengruber

Ludwig Binderberger

Der Schriftführer:

F. Schmidbauer

Druck von G. Bruckschweiger in Steyr. 10 4